
Mitgliederversammlung, 14. Mai 2018, 18:00 – 18:45 Uhr **Universität Zürich Irchel, Y17 M 05**

Anwesende:

Vorstand: Michael Hottiger (Präsident), Michael Affolter (Vize-Präsident), Felix Ehrensperger, Thomas Lutz übergibt sein Stimmrecht schriftlich an Michael Hottiger
Mitglieder: Brigitte von Rechenberg, Thorsten Buch, Heinz Georg Weber

Geschäftsstelle:

Sabine Schrimpf (Geschäftsführerin / Protokoll), Nola Battelli, Astrid Kugler

Entschuldigt:

Vorstand: Gerhard Christofori, Willi Gruissem, Ueli Grossniklaus, Lorenz Schmid, Adriano Aguzzi, Walter Frey, Andreas Geistlich, Beat Keller, Valerio Mante, Annette Oxenius, Vladimir Pliska, Gregor Rainer, Claudio Zanetti
Mitglieder: Markus Schmid, Robert und Barbara Maurer, Alex Borbély, Thierry Hennet, Ueli Hübscher, Andreas Pospischil, Rolf Nöthiger

1. Begrüssung

Michael Hottiger begrüsst die Anwesenden herzlich zur Mitgliederversammlung 2018 und stellt kurz die Ziele des Vereins vor, der zurzeit 215 Mitglieder hat. Er begrüsst auch die beiden Preisträgerinnen der Matura-Awards 2017 und 2018 und kündigt die Verabschiedung von Astrid Kugler an. Die heutige Sitzung ist ein Novum, da die Vorstandssitzung und Mitgliederversammlung zusammen abgehalten werden. Der Vorstand ist erst ab der Mitgliederversammlung stimmfähig.

Die Einladung mit den Traktanden wurde rechtzeitig verschickt.

Beschluss: Die Traktandenliste wird von der Versammlung genehmigt.

2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 22. Mai 2017

Das Protokoll wurde mit der Einladung verschickt. Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss: Das Protokoll wird mit Dank an die Protokollführerin Astrid Kugler einstimmig genehmigt.

3. Informationen

Keine.

4. Genehmigung des Jahresberichts 2017

Der Jahresbericht wurde online gestellt und verschickt.

Michael Hottiger fasst die Aktivitäten des Vereins im Jahr 2017 kurz zusammen. Ein Schwerpunkt des Vereins war die Primatendiskussion ausgelöst durch die Primateninitiative Basel Stadt. FfL war im Vorfeld in Kontakt mit dem Zoo Basel und der Lange Erlen. Das Positionspapier «Grundrechte für Primaten schaden Mensch und Tier» von Suzann Renninger und Thorsten Buch ist auf der FfL website. Die Primateninitiative wurde vom Grossen Rat Basel für ungültig erklärt. Die Experimente von

Valerio Mante sind rechtens. Die Motion Maya Graf wurde abgelehnt, FfL hatte einen offenen Brief an Parlamentarier versandt.

Das FfL Mitglied Rolf Zeller gab ein Interview bei Tele Basel. FfL war an Demos anwesend, eine Delegation hat sich mit Regierungsrat Thomas Heiniger, dem STS, und der BLV bezüglich der Vernehmlassung zur Änderung von Verordnungen im Veterinärbereich getroffen. FfL hat Standaktionen durchgeführt und hat sich gegen die Standesinitiative im Kanton Thurgau eingesetzt. Es wurden je 2 Ausgaben Mausblick (in Kollaboration mit der Basel Declaration Society) und BioFokus publiziert. Weitere Aktivitäten waren das mobile Genlabor, die Newsletter an Parlamentarier und Einträge auf Twitter. Der Ausschuss hat sich zu 3 Sitzungen getroffen.

Beschluss: Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

In der anschliessenden Diskussion wurde von FfL Mitgliedern die lange Bearbeitungszeit der Forschungsanträge beklagt aufgrund von Personalmangel bei der kantonalen Bewilligungsstelle. Das nationale Primatenzentrum in Fribourg wurde angesprochen, es macht die Güterabwägung wie in allen Kantonen und arbeitet mit Forschern aus anderen Kantonen zusammen. In diesem Zusammenhang wurde erwähnt, dass es mehr Menschen mit Hirnimplantaten gibt als Affen und dass die Diskussion über Affenversuche wichtig ist und die Forscher sich positionieren müssen. Auch die Bedeutung, Schulklassen in Labore einzuladen, wurde unterstrichen. Das immer noch grosse Unwissen in der Bevölkerung wurde erwähnt, das deutlich wird in der Behauptung, dass 99 % aller Tierversuche in der Schweiz für Kosmetika eingesetzt würden - obwohl keine Tierversuche für Kosmetika in der Schweiz mehr bewilligt und durchgeführt werden.

5. **Kenntnisnahme des Rechnungsabschlusses 2017**

Der Mitgliederversammlung obliegt es, den Rechnungsabschluss zur Kenntnis zu nehmen. Der Vorstand hat die Jahresrechnung einstimmig genehmigt und die Geschäftsstelle entlastet.

MH verliest den Revisionsbericht und stellt die Rechnung vor:

Erfolgsrechnung 1. Januar – 31. Dezember 2017

Einnahmen: CHF 164'617.70 (Vorjahr: CHF 194'346.65)

Ausgaben: CHF 163'465 (Vorjahr: CHF 221'132)

Gewinn/Verlust: CHF 1'152.45 (Vorjahr: CHF – 26'786.33)

Bilanz per 31. Dezember 2017

Aktiven: CHF 35'410.81, davon Bankguthaben: CHF 32'281.21

Passiven: CHF 35'410.81, davon Fremdkapital: CHF 17'350.20, Eigenkapital: CHF 18'060.61

Entwicklung des Eigenkapitals:

Eigenkapital per 31.12.2017: CHF 18'060.61

Eigenkapital per 1.1.2017: CHF 16'908.16

Beschluss: Es gibt keine Fragen zur Jahresrechnung.

6. Wahl der Kontrollstelle

HBM Trust wird erneut einstimmig gewählt.

7. Festsetzung der Jahresbeiträge auf Antrag des Vorstands

Der Vorstand stellt folgenden Antrag:

Einzelmitgliedschaft: CHF 50 (wie bis anhin)

Gönnermitgliedschaft: CHF 500 (wie bis anhin)

Studierende: gratis (wie bis anhin)

Beschluss: Der Antrag des Vorstands wird gutgeheissen und einstimmig genehmigt.

8. Wahl von Prof. Dr. Gerhard Christofori

Leider kann Herr Christofori heute nicht anwesend sein, da er an einer Konferenz in Spanien teilnimmt. Prof. Dr. Gerhard Christofori hat in Heidelberg Biologie studiert und erhielt sein Diplom 1985 und seinen Dokortitel 1988 im Labor von Walter Keller am DKFZ in Heidelberg und am Biozentrum der Universität Basel. Er war Post-Doc bei Douglas Hanahan an der Universität von Kalifornien in San Francisco. 1994 wurde er Gruppenleiter am IMP in Wien, seit 2001 ist er Professor und Vorsitzender der Biochemie am Departement Biomedizin der Universität Basel. Von 2007-2010 war er stellvertretender Dekan der medizinischen Fakultät der Universität Basel.

Seine Forschungsschwerpunkte sind transgene Mausmodelle zur Erforschung der Entstehung von Krebs, der Tumorentwicklung und der Bildung von Metastasen; er arbeitet auch an der Analyse der Mechanismen, die zur Resistenz von Krebszellen gegen Chemotherapie und gegen die neuesten Methoden der gezielten Krebstherapie führen.

Der Vorstand schlägt Prof. Dr. Gerhard Christofori einstimmig vor.

Beschluss: Gerhard Christofori wird einstimmig als neues Vorstandsmitglied gewählt.

9. Verabschiedung von Astrid Kugler

Michael Hottiger dankt Astrid, die die FfL Geschäfte seit 2001 geführt hat, ganz herzlich für ihr langjähriges Engagement.

10. Tätigkeitsprogramm 2018

- Kampagne „Forschung für Leben“, um die Bevölkerung proaktiv zu informieren, es sind flyer zum Aushang in Fahrzeugen der VBZ in Vorbereitung. FfL kann auf Informationsmaterial der englischen Organisation „Understanding Animal Research“ (UAR) zurückgreifen.
- Publikationen:
 - Der BioFokus 95 von Dr. Philipp Kleist und Prof. Dr. David Nadal „Ist die medizinische Forschung mit Kindern ethisch vertretbar?“ ist in Bearbeitung für das layout.Mögliche Themen für den BioFokus 96 sind Gentechnik bei Tieren oder personalisierte Medizin. Die Redaktion ist in Kontakt mit möglichen Autoren.

Für Herbst ist eine gedruckte Ausgabe mit beiden BioFokus geplant, sie werden auch in Bibliotheken aufgelegt.

- Der Mausblick „Der Rhythmus des Lebens“ ist in Bearbeitung für das layout und soll noch vor den Sommerferien erscheinen.

➤ Schulen und Weiterbildung:

- Suzann Renninger gibt an der Volkshochschule einen Kurs über Tierethik.
- Mobiles Genlabor
- 2018 haben wir wieder einen Award vergeben für eine besonders gute Matura-Arbeit im Bereich der Life Sciences.

➤ Public affairs:

- Wir werden uns auch 2018 mit dem STS zum gegenseitigen Austausch treffen.
- Q & A Newsletter für Parlamentarier, auch an den Kantons- und Regierungsrat.
- FfL hat ein Medientraining für den erweiterten FfL Vorstand organisiert, 2-3 Repräsentanten sollen als Ansprechpartner für die unterschiedlichen Medien ausgewählt und spezifisch trainiert werden.

➤ Arbeitslunch für Doktoranden (es gibt sogar Medizinstudenten die gegen Tierversuche sind, obwohl ein Grossteil des medizinischen Fachwissens auf Tierversuchen beruht).

11. Verleihung Matura Awards 2017 und 2018

Preisträgerin 2017: Michelle Wagner

Preisträgerin 2018: Dominique Luder

12. Varia

Es gibt keine weiteren Diskussionspunkte. Michael Hottiger lädt alle Anwesenden ein zum Vortrag von Andreas Plückthun, der im Anschluss stattfindet.